

Planung für die Übergabe von Zertifikaten und Grundausrüstungen

Am Dienstag, dem 16. Februar 2021, fand im Kinders House in Banock ein Treffen zur Vorbereitung der Übergabe von Zertifikaten und Grundausrüstungen zum Abschluss der Ausbildung der Jugendlichen der fünften Gruppe des Projekts „Jugend von Bansoa“ statt.

Die Sitzung begann um 10:00 Uhr. Sie wurde vom Koordinator geleitet.

An dem Treffen nahmen die Eltern, die Auszubildenden und die Ausbilder der fünften Gruppe teil.

Die Tagesordnung lautete wie folgt:

- Gebet;
- Worte des Koordinators, gefolgt von der Erinnerung an die Vorgeschichte des Projekts;
- Vorstellung der Teilnehmer;
- Auswertung des Stands der Ausbildung und Vorbereitung auf die Zeremonie;
- Verschiedenes.

Das Treffen begann mit einem Gebet, das von einem Elternteil gesprochen wurde.

Danach ergriff der Koordinator das Wort, um alle Teilnehmer zu begrüßen und die besten Wünsche für das neue Jahr zu erneuern. Er versäumte es nicht, die Geschichte des Projekts in Erinnerung zu rufen. Ohne die Pandemie COVID-19 zu vergessen, lud er die Teilnehmer ein, die Maßnahmen zur Bekämpfung dieser Pandemie, die die ganze Welt erschüttert, zu beachten. Anschließend stellte er die Präsentationen und die Auswertung des Stands der Ausbildung vor.

Zum Stand der Ausbildung, die sich für einige Auszubildende dem Ende zuneigt, wurde das Wort den Ausbildern erteilt.

- Zum Motorrad-Mechaniker sagt der Ausbilder, dass sein Auszubildender in den verbleibenden drei bis sechs Monaten das Ziel erreichen wird.
- Was die Friseurinnen betrifft, so sind sie alle bereit, bis auf eine, die aufgrund ihrer Krankheit, die sie zwei Monate lang im Bett hielt, noch einige Defizite hat.
- Die Näherinnen sind ebenfalls bereit, ihre Grundausrüstungen entgegen zu nehmen.
- Die Kfz-Mechaniker machen sich trotz einiger vom Ausbilder beobachteter Abwesenheiten gut in der Ausbildung.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Ausbildung gut läuft, trotz einiger Lücken, welche die Auszubildenden dank der Ausbilder voraussichtlich bei einigen innerhalb von ein oder zwei Monaten, bei anderen innerhalb von drei Monaten schließen werden.

Nach dieser positiven Bewertung ging es an die Vorbereitung für die Übergabe der Zertifikate und Grundausrüstungen an die Auszubildenden. Als Erstes wurden die von den einzelnen Ausbildern erstellten Listen mit den Grundausrüstungen gesammelt, um sicherzustellen, dass die zu kaufende Ausstattung dem entspricht, was der Auszubildende braucht, und dass sie von guter Qualität ist.

Dann ging es um die Bildung eines Ad-hoc-Komitees, das für die praktische Organisation der Zeremonie zuständig ist.

Das Datum des 8. Mai 2021 wurde von den Anwesenden als Tag der Zeremonie gewählt, weil es mit einem Tag des Marktplatzes am Ort der geplanten Zeremonie, zusammenfällt.

Die Mitglieder des Ad-hoc-Komitees verabredeten, sich Mitte April zu treffen, um die praktischen Details der Zeremonie festzulegen.

Zwei Personen, ein Elternteil und ein Ausbilder, wurden bestimmt, um den Koordinator beim Kauf von Grundausrüstungen zu begleiten.

Der Punkt Verschiedenes konzentrierte sich auf COVID-19, das die lokale Bevölkerung derzeit nicht belastet. Wir sollten jedoch wachsam bleiben, sagte der Koordinator.

Die Sitzung wurde um 11:30 Uhr vertagt.

Der Vorsitzende:
André NIENIE